



Anonymus von Paris

VERBIESTET DIE KUTSCHEN!

Pariser Verkehrsrevolutionen 1790/2040

Eine Streitschrift aus dem 18. Jahrhundert
Übersetzt und kommentiert von Hans Haselbach
und Veronika R. Meyer

72 Seiten
Klappenbroschur
12,00 Euro
ISBN 978-3-8012-0642-0
erschienen September 2022

Ende des 18. Jahrhunderts litt Paris unter einem unvorstellbaren Verkehrschaos: rücksichtslos rasende Kutscher in großer Zahl, von Pferden erschlagene oder von Kutschen überrollte Fußgänger, zahllos Unfälle und rund 300 Verkehrstote pro Jahr. Was, wenn man die Kutschen verbieten würde? Ein unbekannter Bürger, nennen wir ihn Anonymus von Paris, schlug 1790 mit einer Petition genau das vor. Lässt sich seine Idee ins 21. Jahrhundert übertragen?

Die Pariser Petition wurde gedruckt, doch ihr weiteres Schicksal ist unbekannt. Hier erscheint die Trouville erstmals in deutscher Übersetzung. Vermutlich verschwand sie wieder, ohne dass ihr Anliegen je ernsthaft geprüft wurde. Man nahm in Paris weiterhin Verletzte und Tote in Kauf. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts leiden auch viele moderne Städte unter wachsenden Verkehrslawinen. Wer aber will heute schon für eine radikale Verkehrsberuhigung kämpfen? Hans Haselbach und Veronika Meyer wagen einen originellen Ausblick vom Jahr 1790 auf das Jahr 2040.

Hans Haselbach

geb. 1947, Dr. phil., Romanist und Philologe. War nach Studien in Zürich, Neuchâtel, Paris und Tours Gymnasiallehrer in Heerbrugg SG und Lehrbeauftragter an der Universität Zürich. Herausgeber diverser französischer und lateinischer Texte.

Veronika R. Meyer

geb. 1951, Dr. phil. nat., Chemikerin, bis 2015 Privatdozentin an der Universität Bern und am Forschungsinstitut Empa Materials Science and Technology in St. Gallen. Gegenwärtig Mitglied des Stadtparlaments St. Gallen.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
D-53175 Bonn
Fax +49 (0) 228/18 48 77-29
www.dietz-verlag.de

PRESSE
Mareike Malzbender
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN
Barbara Oh
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
barbara.oh@dietz-verlag.de

